

DIALOG · 2 PERSONEN · GEGENWART

Katja und Robert: Wer hat angefangen?

Freier Text von SceneTalent

Dauer: ca. 2,5 Min · Figur: weiblich + männlich · Spielalter: ca. 30-37 · Sprache: Alltagssprache

Situation. Das Wartezimmer einer Praxis für Paartherapie, Dienstag, kurz vor sechs Uhr abends. Katja und Robert sind seit elf Jahren zusammen und heute zum ersten Mal hier. Die Therapeutin hat am Telefon gesagt, sie möchte zu Beginn von beiden hören, was der Auslöser war. Katja und Robert wollen nicht unterschiedlich antworten.

*(Ein Wartezimmer. Zwei Stühle, ein Wasserspender, ein Gummibaum.
Katja und Robert, beide Mitte dreißig, sitzen nebeneinander und sehen
auf eine geschlossene Tür.)*

KATJA*flüstert*

Wir müssen uns einig sein.

ROBERT

Worüber?

KATJA

Sie fragt am Anfang, was der Auslöser war. Hat sie am Telefon gesagt. Wenn wir zwei verschiedene Sachen sagen, sind wir in der ersten Minute schon das Paar, das sich nicht einigen kann.

ROBERT

Wir sind das Paar, das sich nicht einigen kann. Darum sind wir hier.

KATJA

Ja, aber das muss sie ja nicht gleich merken.

ROBERT

Okay. Was war der Auslöser?

KATJA

Der Film.

ROBERT

Der Urlaubsfilm.

KATJA

Genau. Ich sag: Der Urlaubsfilm. Du nickst.

ROBERT

Und wer hat angefangen?

KATJA

Du hast den Film geschnitten.

ROBERT

Ich hab den Film geschnitten, weil du gesagt hast, keiner macht je was mit den Videos.

KATJA

Und dann hast du einen Film geschnitten, in dem ich nicht vorkomme.

ROBERT

Du kommst vor!

KATJA

Mein Arm kommt vor. Zweimal. Einmal mit Eis.

ROBERT

Du hast gefilmt! Du warst die, die gefilmt hat! Wie soll ich dich zeigen, wenn du hinter der Kamera bist?

KATJA

Siehst du? Siehst du? Genau so hat es angefangen. Mit „Wie soll ich“.

ROBERT

Mit „Wie soll ich“ hat gar nichts angefangen. Es hat angefangen, als du den Film deiner Mutter gezeigt hast und gesagt hast: „Robert hat ihn geschnitten, man sieht nur Robert.“

KATJA

Weil man nur Robert sieht! Robert am Strand, Robert auf dem Berg, Robert mit einem Krebs. Neunzehn Minuten Robert. Mit Musik!

ROBERT

Der Krebs war lustig.

KATJA

kurze Pause, dann widerwillig

Der Krebs war lustig.

(Sie sehen sich an. Katja muss lachen, presst die Hand vor den Mund. Robert lacht auch.)

ROBERT

Der hat mir in den Daumen gezwickt.

KATJA

Du hast geschrien wie ein Kind.

ROBERT

Und du hast weitergefilmt.

KATJA

Natürlich hab ich weitergefilmt. Das war der beste Moment im ganzen Urlaub.

(Pause. Sie hören auf zu lachen.)

ROBERT

leiser

Weißt du, warum du nicht vorkommst? Weil du immer filmst. Seit elf Jahren. Du bist bei allem dabei und auf nichts drauf.

KATJA

Und du hast elf Jahre lang nie gesagt: Gib her, jetzt filme ich dich.

(Stille. Robert nimmt ihre Hand.)

ROBERT

Okay. Was sagen wir?

KATJA

Wir sagen: Der Urlaubsfilm. Und dass keiner angefangen hat.

ROBERT

Gut. Keiner hat angefangen.

(Die Tür geht auf. Eine Stimme aus dem Raum: „Frau Lehmann, Herr Lehmann? Kommen Sie rein. Erzählen Sie mal: Wer hat angefangen?“)

KATJA

gleichzeitig mit Robert, zeigt auf ihn

Er.

ROBERT

gleichzeitig mit Katja, zeigt auf sie

Sie.